

Prüfungsbogen II besteht aus vier Teilen. Bearbeiten Sie bitte zu jedem Teil **eine** der Aufgaben.

ABTEILUNG A LITERATUR

Teil 1 (Drama – Gotthold Ephraim Lessing: „Nathan der Weise“) [30 Punkte]

Bearbeiten Sie bitte bei Teil 1 die Aufgabe 1.a **oder** 1.b **oder** 1.c (mind. 300 Wörter)!

Aufgabe 1.a) Hat Ihnen das 1783 uraufgeführte Drama „Nathan der Weise“ persönlich noch etwas zu sagen, auch bezüglich ihres (momentanen) Heimatlandes Südafrika? (Stellungnahme)

oder

Aufgabe 1.b) Wie stellt Lessing in seinem Drama „Nathan der Weise“ die Christen dar? (Interpretation)

oder

Aufgabe 1.c) Weisheit, Klugheit und Schlaueheit sind den Figuren Nathan, Klosterbruder, Al-Hafi und Patriarch zuzuordnen. Zeigen Sie, in welchen Ausprägungen sich das jeweils bei den Figuren zeigt. (Interpretation und literarische Erörterung)

Definitionen:

Weisheit bezeichnet ein tiefgehendes Verständnis von Zusammenhängen in Natur, Leben und Gesellschaft sowie die Fähigkeit, bei Problemen und Herausforderungen die jeweils schlüssigste und sinnvollste Handlungsweise zu identifizieren.

Klugheit ist die Fähigkeit zu angemessenem Handeln im konkreten Einzelfall unter Berücksichtigung *aller* für die Situation relevanten Faktoren, Handlungsziele und Einsichten, die der Handelnde kennt.

Schlaueheit ist die praktische Klugheit, wobei der Schlaue seine eigenen Absichten und die Mittel zu ihrer Erreichung ebenso geschickt zu verbergen weiß, als fremde Anschläge, die gegen ihn gerichtet sind, zu entdecken. Wenn seine Zwecke geringfügig sind, nennt man ihn pfiffig; sind sie mit Nachteil anderer verknüpft, verschmitzt.

Teil 2 (Roman – Ödön von Horváth: „Jugend ohne Gott“)**[30 Punkte]**

Bearbeiten Sie bitte bei Teil 2 die Aufgabe 2.a **oder** 2.b **oder** 2.c (mind. 300 Wörter)!

Text 1

Das Mädchel deutet auf die offene Haustür, es sieht aus, als wärs ein Befehl, und der Bub schleicht auf Zehenspitzen ins Haus hinein. Die Alte steht und lauscht. Ja, sie ist blind. Jetzt klirrt im Haus, als wär ein Teller zerbrochen. Die Blinde zuckt furchtbar zusammen und brüllt: „Hilfe! Hilfe!“ – da stürzt das Mädchel auf sie los und hält ihr den Mund zu, der Bub erscheint in der Haustür mit einem Laib Brot und einer Vase, das Mädchel schlägt der Alten den Stock aus der Hand – ich rase hinab. Die Blinde wankt, stolpert und stürzt, die drei Kinder sind verschwunden. 5

[Ödön von Horváth, Jugend ohne Gott, Suhrkamp Taschenbuch 13, S. 42]

Text 2

Und da höre ich eine Stimme: „Niemand kann das ändern“ – es ist die Stimme einer Frau. Traurig und warm. Sie klingt aus dem Dickicht.
Vorsichtig biege ich die Äste zurück.
Dort sitzen zwei Mädchen vom Schloß. Mit den Beinen, kurz und dick. Die eine hält einen Kamm in der Hand, die andere weint. 5
„Was geht er mich denn an, der verschollene Flieger?“ schluchzt sie. „Was soll ich denn da im Wald herumlaufen? Schau, wie meine Beine geschwollen sind, ich möchte nicht mehr marschieren! Von mir aus soll er draufgehen, der verschollene Flieger, ich möchte auch leben! Nein, ich will fort, Annie, fort! Nur nicht mehr im Schloß schlafen, das ist ja ein Zuchthaus! Ich möchte mich waschen und kämmen und bürsten!“ 10
„Sei ruhig“, tröstet sie Annie und kämmt ihr liebevoll das fette Haar aus dem verweinten Gesicht. „Was sollen wir armen Mädchen tun? Auch die Lehrerin hat neulich heimlich geweint. Mama sagt immer, die Männer sind verrückt geworden und machen die Gesetze.“
Ich horche auf. Die Männer?
Jetzt küßt Annie ihre Freundin auf die Stirne, und ich schäme mich. Wie schnell war ich heut mit dem Spott dabei! 15
Ja, vielleicht hat Annies Mama recht. Die Männer sind verrückt geworden, und die nicht verrückt geworden sind, denen fehlt der Mut, die tobenden Irrsinnigen in die Zwangsjacken zu stecken.
Ja, sie hat recht.
Auch ich bin feig.

[Ödön von Horváth, Jugend ohne Gott, Suhrkamp Taschenbuch 13, S. 43f.]

Aufgabe 2.a) Ordnen Sie die oben abgedruckten Textstellen kurz in die Romanhandlung ein. Zeigen Sie, von diesen Stellen ausgehend, welches Bild der weiblichen Jugend in dem Roman gezeichnet wird. (Interpretation)

oder

Aufgabe 2.b) „Jugend ohne Gott“ ist ein detektivischer, ein religiöser und ein sozialkritischer Roman. Belegen Sie diese Aussage mithilfe Ihrer Textkenntnis. (Literarische Erörterung)

oder

Aufgabe 2.c) Charakterisieren Sie die beiden gesellschaftlichen Außenseiter (Julius Caesar, Pfarrer) und zeigen Sie den Einfluss der beiden auf den Lehrer. (Literarische Charakterisierung)

ABTEILUNG B SACHBEZOGENES SCHREIBEN**Teil 3 (Mind Map, etc.)****[10 Punkte]**

Bearbeiten Sie bitte bei Teil 3 folgende Aufgabe!

Auch junge Menschen setzen viele Hoffnungen in ihren späteren Beruf. Dabei ist es aber notwendig, sich schon vor der Berufswahl die entsprechenden Gedanken zu machen.

Stellen Sie anhand einer Mind Map, einer Gliederung oder eines Clusters dar, welche vorbereitenden Schritte zur Berufswahl sinnvoll und hilfreich sind.

Die Ausführungen sollten aussagekräftig sein und Substanz besitzen. (etwa 80–100 Wörter)



[Quelle: <<http://www.karriere.de>>]

Teil 4 (Kurze Texte)**[30 Punkte]**

Bearbeiten Sie bitte bei Teil 4 **einen** der Aufgabenvorschläge, entweder Aufgabe 4.a **oder** 4.b **oder** 4.c (mind. 200 Wörter)!

Aufgabe 4.a) Schreiben Sie einen fiktiven, aber möglichen Dialog, in dem der Frage nachgegangen wird, ob Weihnachten, so wie es heutzutage gefeiert wird, noch ein christliches Fest ist.

oder

Aufgabe 4.b) Eine Ihrer Freundinnen oder einer Ihrer Freunde hat Ihnen in einer E-Mail oder einem Brief mitgeteilt, dass sie oder er fest entschlossen ist, ein Star zu werden oder sich einen Namen zu machen. Setzen Sie bei Ihrer mahnenden Antwort bitte folgenden Textanfang fort!

Wer kennt sie nicht, die „Stars“ der Welt, denen die Klatschpresse regelrecht nachstellt, um Aufnahmen und Storys über sie publizieren zu können; Stars, die viel Geld verdienen und Ruhm, Ehre und Aufmerksamkeit genießen. Träumt nicht jeder Mensch, mehr oder weniger, davon, mal dazu zu gehören? Will man sich nicht auch gerne einen „Namen“ machen und (möglichst positiv) vor der Menschheit dastehen? Wer hat nicht schon als Teenager z.B. davon geträumt, im Scheinwerferlicht als Popstar zu stehen, umjubelt von einer tosenden Menschenmenge?

Wer aber genauer hinschaut und ehrlich und objektiv ist, sieht auch die Schattenseiten: Nicht selten ...

[Quelle: <<http://www.gottesbotschaft.de>>]

oder

Aufgabe 4.c) Schreiben Sie zu folgender Karikatur einen Kommentar für die Schülerzeitung.



[Quelle: <<http://www.badwindsheim-evangelisch.de>>]

Worterklärung:

Ökumene – die Gesamtheit der Christen auf der ganzen Welt

Total: 100 Punkte